

# **Pfarrbrief Donaustauf**

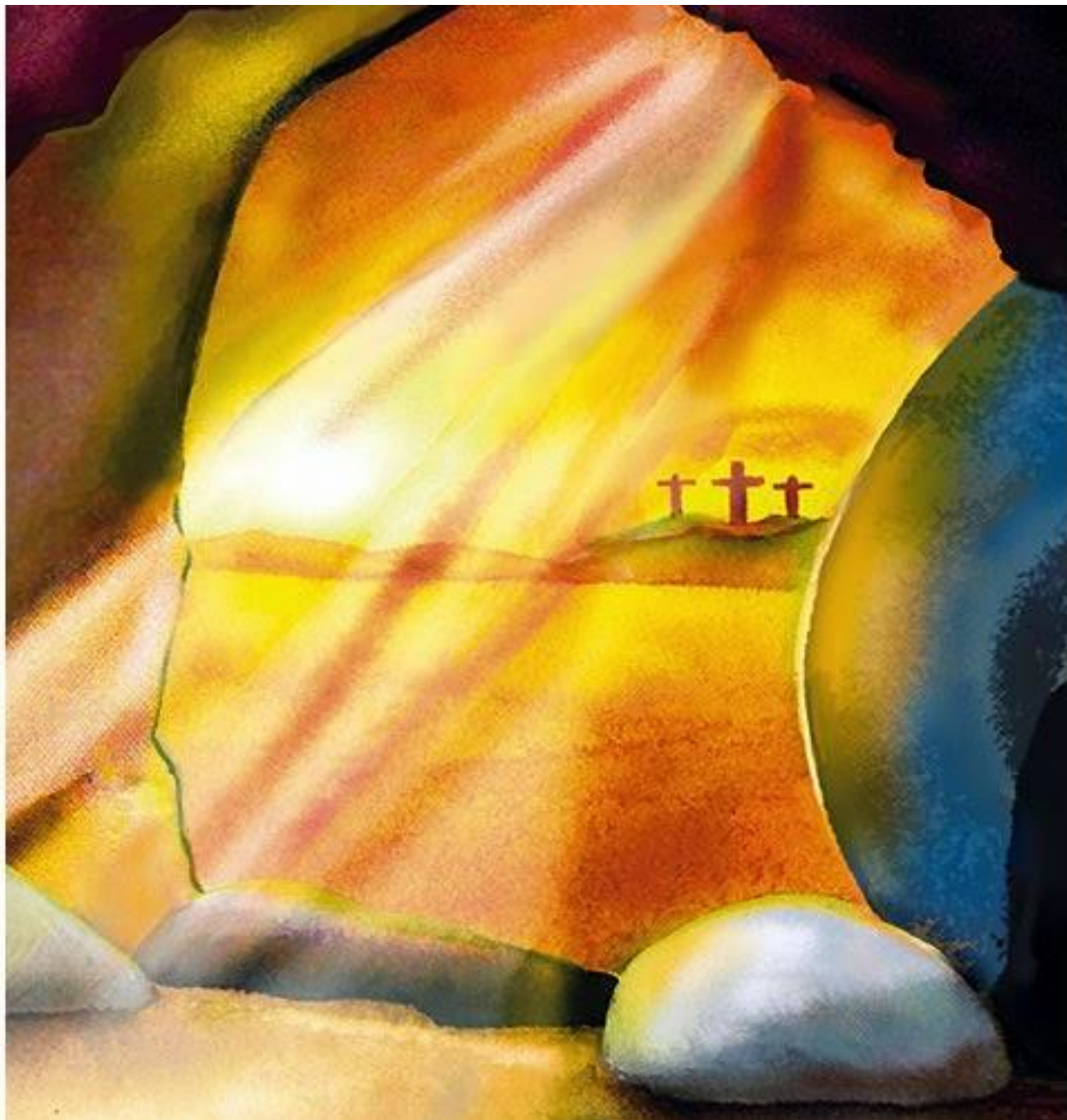
## **Ostern 2016**

*Kath. Pfarramt – Albertus-Magnus-Weg 11 – 93093 Donaustauf – Tel. 09403/961626*

*E-Mail: [donaustauf@bistum-regensburg.de](mailto:donaustauf@bistum-regensburg.de) – Homepage: [www.pfarrei-donaustauf.de](http://www.pfarrei-donaustauf.de)*

*Öffnungszeiten des Pfarrbüros: Mo und Di 9.00 – 11.15 Uhr; Do 14.00 – 16.30 Uhr*

---



### **Ostern – Fest der Verwandlung**

**Von der Trauer zur Freude  
Von der Dunkelheit ins Licht  
Vom Tod zum Leben**

**Lass auch Du Dich von Gott verwandeln.  
Sag Dein JA zu Gott, so wie Gott zu Dir sein JA spricht.**

Liebe Schwestern und Brüder,

wir stehen mitten im Heiligen Jahr der Barmherzigkeit. Ich bin überzeugt, dass die Entscheidung des Heiligen Vaters, ein außerordentliches Heiliges Jahr auszurufen, ein Wink der göttlichen Vorsehung ist. Unsere Zeit ist in vielerlei Hinsicht eine Epoche großer Bedrängnisse. Eine massive Glaubenskrisen macht nicht nur Europa zu schaffen. Die Initiative von Papst Franziskus kann in dieser Situation helfen, eine neue Hinwendung zu Gott zu ermöglichen und Balsam auf die unzähligen Wunden der Menschheit zu gießen.

Erstmals in der Geschichte der Heiligen Jahre gibt es auf Wunsch des Heiligen Vaters auch in den Diözesen Heilige Pforten. Die Hauptpforte der Diözese ist das Portal der Karmelitenkirche St. Josef in Regensburg. Für die Zeit vom Palmsonntag bis zum Hohen Pfingstfest hat Bischof Rudolf nun auch eine Reihe weiterer Heiliger Pforten in den Regionen des Bistums gewährt. Wenngleich für uns die Karmelitenkirche weiterhin die am leichtesten erreichbare Pforte der Barmherzigkeit hat, wäre es doch eine schöne Gelegenheit, in der Osterzeit ab und zu einen Sonntagsausflug zu einer der anderen Pforten zu machen. Es sind dies die Portale folgender Kirchen:

*Wallfahrtskirchen Maria Hilf in Amberg, Maria Schnee in Aufhausen, Hl. Kreuz/Mariä Himmelfahrt in Bogenberg, St. Felix in Neustadt a. d. Waldnaab, Maria Hilf in Vilsbiburg, die Klosterkirche Maria Hilf in Cham und die Pfarrkirchen St. Nikolaus in Mindelstetten und Mariä Himmelfahrt in Tirschenreuth.*

Die offene Tür ist ein Zeichen für das weit geöffnete Herz Gottes. Sie ist eine Einladung, die Barmherzigkeit Gottes in Anspruch zu nehmen. Christus selbst sagt im Johannesevangelium: „*Ich bin die Tür.*“

Ja, Jesus ist die einzige Tür, durch die hindurch wir zum Vater gehen können. Im Exsultet der Osternacht werden wir wieder hören, dass in ihm die Vorausbilder des Alten Bundes erfüllt sind: „*Gekommen ist das heilige Osterfest, an dem das wahre Lamm geschlachtet ward, dessen Blut die Türen der Gläubigen heiligt und das Volk bewahrt vor Tod und Verderben.*“ Wie die Israeliten in Ägypten vor dem Tod der Erstgeborenen bewahrt wurden durch das Blut der Lämmer, das sie an die Türen ihrer Häuser strichen, so werden wir Christen durch das Blut Jesu vor dem ewigen Tod bewahrt.

Wir können daher sagen: Eine Heilige Pforte ist ein Hinweis auf Christus, der uns durch sein kostbares Blut reinwäscht und heiligt. Wenn wir ein solches Portal in gläubiger Gesinnung durchschreiten, bereiten wir uns für den Eintritt in den Himmel und können auch Verstorbenen dabei helfen.

Wichtigste Voraussetzung dafür ist der Empfang des Bußsakraments. In ihm wäscht Christus uns durch sein Blut rein von Sünden. Daher ist jede Tür zu einem Beichtstuhl oder Beichtzimmer so etwas wie eine Heilige Pforte.

Herzlich möchte ich Sie darum einladen zu einer ehrlichen Osterbeichte und zum Durchschreiten der Heiligen Pforten. Es sei noch einmal auf die übrigen Voraussetzungen für den mit dem Durchschreiten der Heiligen Pforten verbundenen Ablass erinnert: Mitfeier der hl. Messe und Empfang der hl. Kommunion, Gebet nach der Meinung des Hl. Vaters, Gebet des Glaubensbekenntnisses, des Vaterunsers und des Ave Maria in der Ablasskirche, kurzes Nachdenken über die Barmherzigkeit, Übung eines Werks der Barmherzigkeit, z. B. ein Gebet für die Armen Seelen. Der Ablass kann auch einer verstorbenen Person zugewendet werden.

***Ihnen allen wünsche ich ein frohes,  
gnadenreiches und neu belebendes Osterfest!***

*Der Pfarrer Erich Renner*

# Gottesdienstordnung

Bei jeder hl. Messe verbleibt für die Kirchenstiftung Donaustauf nur der Betrag für ein Messstipendium (5,- €).  
Die Messstipendien für das „Mitgedenken“ (ab der zweiten Intention) werden in die Mission weitergeleitet.

## Pfarrkirche Donaustauf

- So 20.03. **Palmsonntag – Kollekte für das Hl. Land – Palmweihe**  
9.30 *Palmweihe am Kriegerdenkmal, Palmprozession – Pfarrgottesdienst*  
14.00 Kreuzweg
- Mo 21.03. 17.00 Chrisammesse im Hohen Dom
- Di 22.03. 18.00 hl. Messe in der Krankenhauskapelle  
18.00 **Osterbeichtgelegenheit (Pfr. Renner)**  
19.00 hl. Messe
- Mi 23.03. 14.00 Kreuzweg und **Oster-Beichtgelegenheit** im Pfarrsaal  
14.30 Hl. Messe im Pfarrsaal  
19.00 bis 20.00 **Oster-Beichtgelegenheit (P. Fernando)**
- Do 24.03. **Gründonnerstag – Anbetungsnacht**  
18.00 hl. Messe im Krankenhaus  
19.00 **Gedächtnisfeier des Letzten Abendmahls, 20.15 Uhr allgemeine Betstunde, gestaltet von Kolping und Frauenbund – 21.00 – 22.00 allg. Betstunde, gestaltet von PGR und Kirchenverwaltung – 23.00 – 24.00 allg. Betstunde, gestaltet von der Jugend, anschl. stille Anbetung bis Freitag 9.00 Uhr (Bitte in Liste eintragen!)**
- Fr 25.03. **Karfreitag – Fast- und Abstinenztag**  
9.00 **Kreuzweg, anschl. Osterbeichte**  
(Pfr. Renner, Pfr. Kemmether)  
15.00 **Karfreitagsliturgie – anschl. Osterbeichte**  
(Pfr. Renner und Pfr. Kemmether) **und Möglichkeit zur stillen eucharistischen Anbetung**
- Sa 26.03. **Karsamstag – Tag der Grabesruhe Jesu**  
9.00 - 10.00 Uhr **Osterbeichte** (Pfr. Renner u. P. Fernando) u. Anbetung  
15.00 - 16.00 Uhr **Osterbeichte** (Pfr. Renner und P. Fernando) u. Anbetung  
20.30 Osternachtfeier im Krankenhaus (mit Speisenweihe)
- So 27.03. **Ostersonntag – Hochfest der Auferstehung des Herrn**  
6.00 **Osternacht** – Pfarrgottesdienst, mit Taufe  
(mit Speisenweihe)  
9.30 Festgottesdienst  
(mit Speisenweihe)  
18.00 hl. Messe im Krankenhaus
- Mo 28.03. **Ostermontag**  
9.30 Festgottesdienst –
- Di 29.03. 8.30 hl. Messe  
18.00 hl. Messe in der Krankenhauskapelle
- Mi 30.03. 8.30 hl. Messe
- Do 31.03. 18.00 Eucharistische Anbetung und Beichtgelegenheit  
18.25 Rosenkranz für Priester- u Ordensberufe  
19.00 hl. Messe, **anschließend eucharistische Prozession**





- Fr 01.04. 8.30 hl. Messe  
 9.00 - 10.00 *Aussetzung des Allerheiligsten – Beichtgelegenheit*  
 16.00 Kreuzweg für die ungeborenen Kinder, Priestergebet
- Sa 02.04. 8.30 hl. Messe *in der außerordentl. Form:*  
 18.00 hl. Messe in der Krankenhauskapelle  
 17.55 Rosenkranz für den Frieden und Beichtgelegenheit  
 18.30 hl. Messe
- So 03.04. **Sonntag der göttlichen Barmherzigkeit – Weißer Sonntag**  
 9.00 Beichtgelegenheit  
 9.30 Pfarrgottesdienst für die Lebenden u Verstorbenen der Pfarrgemeinde  
 14.00 Beichtgelegenheit  
 15.00 **Barmherzigkeitsandacht** mit eucharistischem Einzelsegen

## Die Gelegenheiten zum Empfang des Bußsakraments

- Dienstag, 22.03. 18.00 – 18.45 Uhr (*Pfr. Renner*)  
 Mittwoch, 23.03. 14.00 – 14.30 Uhr (*Pfr. Renner*)  
 19.00 – 20.00 Uhr (*P. Fernando*)  
 Karfreitag, 25.03. nach dem Kreuzweg  
 (*Pfr. Renner und Pfr. Kemmether*)  
 nach der Karfreitagsliturgie  
 (*Pfr. Renner und Pfr. Kemmether*)  
 Karsamstag, 26.03. 9.00 bis 10.00 Uhr  
 (*Pfr. Renner und P. Fernando*)  
 15.00 bis 16.00 Uhr  
 (*Pfr. Renner, P. Fernando*)

In Sulzbach können Sie zu folgenden Zeiten beichten:

- Gründonnerstag, 24.03. 17.30 Uhr  
 Karfreitag, 25.03. nach der Karfreitagsliturgie  
 Karsamstag, 26.03. 16.00 Uhr

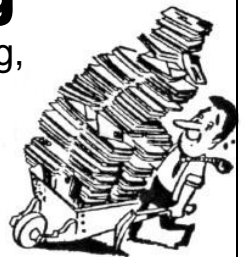
# Filialkirche Sulzbach St. Martin

- So 20.03. **Palmsonntag – Kollekte für das Hl. Land – Palmweihe**  
9.30 hl. Messe  
13.30 Kreuzweg
- Di 22.03. 17.30 hl. Messe
- Do 24.03. **Gründonnerstag**  
10.00 Krankenkommunion (bitte bei BGR Albert Köppl melden)  
16.30 Ministrantenprobe, ab 17.30 Uhr Beichtgelegenheit  
19.00 *Gedächtnisfeier des Letzten Abendmahls* hl M für die verst. Seelsorger von Sulzbach, anschließend eucharistische Anbetung
- Fr 25.03. **Karfreitag – Fast- und Abstinenztag**  
15.00 *Karfreitagsliturgie*, anschl. Beichtgelegenheit und Ministrantenprobe
- Sa 26.03. **Karsamstag**  
16.00 Beichtgelegenheit
- So 27.03. **Ostersonntag – Hochfest der Auferstehung des Herrn**  
6.00 *Feier der Osternacht*  
9.30 Festgottesdienst
- Mo 28.03. **Ostermontag**  
9.30 hl. Messe (*mit dem Sulzbacher Singkreis*)
- Di 29.03. 18.30 hl. Messe
- Do 31.03. 18.30 hl. Messe
- Fr 01.04. 9.00 hl. Messe  
9.30 - 10.00 **Aussetzung des Allerheiligsten – Beichtgelegenheit**
- Sa 02.04. 18.00 hl. Messe
- So 03.04. **Sonntag der göttlichen Barmherzigkeit – Weißer Sonntag**  
9.30 hl. Messe

## Altkleider- und Altpapiersammlung

Die Frühjahrssammlung der Kolpingsfamilie Donaustauf findet am Samstag, den 9. April, statt. Es werden Altpapier, Kleidung und Schuhe gesammelt. Das Papier soll gebündelt, die Altkleider in Säcken kurz vor 8.00 Uhr zum Abholen bereit gelegt werden. Unterstützen Sie bitte die Kolpingsfamilie, die für soziale Zwecke sammelt.

*Ein herzliches Vergelt's Gott den ehrenamtlich Aktiven und allen Spendern!*



## Vergelt's Gott für langjährige Treue

Vor kurzem konnten zwei Ehrungen verdienter Ehrenamtsträger vorgenommen werden: Herr Josef Hochstetter gehört seit vierzig Jahren der Kirchenverwaltung der Filialkirchenstiftung Sulzbach an. Auf dreißig Jahre im Pfarrgemeinderat konnte unser Pfarrgemeinderatssprecher Friedrich Schmid zurückblicken. Herzliches Vergelt's Gott!

## HI. Grab in der Pfarrkirche

Auch in diesem Jahr wird wieder das Heilige Grab in der südlichen Seitenkapelle der Pfarrkirche (vor dem Kreuzabnahmealtar mit der schmerzhaften Mutter Gottes) zu sehen sein. Das Heilige Grab kann besucht werden von Karfreitag nach der Liturgie bis zum Karsamstag nach der Beichtgelegenheit. Nützen wir auch den Karsamstag, den Tag der Grabesruhe des Herrn, um bei ihm anbetend und dankbar zu verweilen.

## Kirchenmusik in der Heiligen Woche

Der Kirchenchor begleitet uns in Donaustauf mit verschiedenen Gesängen durch die Karwoche. Am Ostermontag kommt die „Messa alla settecento“ von Wolfram Menschick für Chor, Orgel und Streicher zur Aufführung.

Unserem Kirchenmusiker und den Sängern ein herzliches Vergelt's Gott!

## Barmherzigkeitssonntag

Am Weißen Sonntag, 3. April, wird das Fest der göttlichen Barmherzigkeit begangen. Der Herr selbst wünschte dieses Fest, um allen Menschen seine barmherzige Liebe schenken zu können. Sie sind herzlich eingeladen, zur Vorbereitung darauf die Novene zum Barmherzigen Jesus vom Karfreitag an zu beten. Texte liegen in den Kirchen auf.

## Wallfahrt nach Paris

Für die Pfarrwallfahrt nach Frankreich (Paris, Chartres, Mont St. Michel, Lisieux und Rouen) vom 17. – 23. Mai sind zwei Plätze freigeworden. Bei Interesse können Sie sich im Pfarrbüro melden.

Das Pfarrbüro ist vom  
29. – 31. März  
geschlossen.



## Krankenkommunion

Allen Gläubigen, die vorübergehend oder auf Dauer nicht an der hl. Messe teilnehmen können, bringen wir gerne die hl. Kommunion ins Haus. Nicht regelmäßige Teilnehmer aus Donaustauf mögen sich für die Krankenkommunion vor Ostern bitte im Pfarrbüro (Tel. 961626) melden, Interessenten aus Sulzbach bei BGR Albert Köppl (Tel. 954792).

## Ostereier suchen

Der Familienkreis lädt am Ostermontag, den 28.03., nach der hl. Messe um 9.30 Uhr sehr herzlich zur Osternestsuche im Pfarrgarten ein. Treffpunkt nach der hl. Messe vor dem Pfarrhof. Wir bitten um baldmögliche Anmeldung bei Fam. Schmidt Tel. 8983 oder Fam. Ludewig Tel. 1033.



## Firmung 2016

Unsere Firmlinge bereiten sich seit November auf ihre Firmung vor. Abt Thomas M. Freihart OSB aus Weltenburg wird am 9. Juli das Firmsakrament in Donaustauf spenden.

## Pfarrbrief-Abo

Allen ein herzliches Vergelt's Gott, die den Pfarrbriefbeitrag zur Unterstützung der Druckkosten von 6,- € für das Jahr 2016 bereits entrichtet haben.

## Kleine Pfarrwallfahrt

Die diesjährige kleine Pfarrwallfahrt geht am Samstag, 18. Juni, zum Marienwallfahrtsort Sammarei bei Ortenburg. Er ist nach Altötting der zweitgrößte Wallfahrtsort der Diözese Passau. Nachmittags werden wir das Geburtshaus vom hl. Bruder Konrad in Weng besuchen, das zu einem Museum umgebaut wurde. Nach einem Abstecher in Bad Griesbach ist die Rückkunft gegen 17.30 Uhr geplant. Anmeldung ab sofort im Pfarrbüro.

## Wie steht's bei der St. Salvator-Baustelle?

Nach der Winterpause geht es ab Ostern wieder weiter mit den Arbeiten. In diesem Jahr ist der marode Treppenaufgang an der Reihe. Die einzelnen Stufen werden je nach Zustand entweder ausgebessert oder durch neue ersetzt. Die Begrenzungsmauer wird instandgesetzt. Ein durchgängiger Handlauf



wird künftig den Weg hinauf zu unserer beliebten Hostienwallfahrtskirche vor allem den älteren und gehbehinderten Bürgern erleichtern.

## Donaustauer Kochbuch

Nachdem im vergangenen Jahr bereits alle Exemplare des St.-Salvator-Kochbuchs verkauft wurden, sind nochmals 30 Stück nachgedruckt worden.

Sie können dieses Kochbuch mit über 100 Lieblingsrezepten von Donaustauer und Sulzbacher Bürgern wieder im Pfarrbüro und in der T&T Apotheke für 24,90 € erwerben. Der Reinerlös ist zu 100% für unsere St. Salvator-Kirche.

## Schio-Einkehrtag

Am Freitag, 15. April, ist wieder ein Einkehrtag im Geist der Botschaften von der Gebetsstätte Schio in Italien. Wir beginnen mit der Barmherzigkeitsandacht um 15.00 Uhr in der Pfarrkirche. Anschließend ist stille Anbetung und Beichtgelegenheit. Um 17.15 wird der Rosenkranz mit Betrachtungstexten gebetet. Die hl. Messe beginnt um 18.00 Uhr. Anschließend ist der Vortrag mit einem Referenten aus Schio im Pfarrsaal. Der Tag steht im Jahr der Barmherzigkeit unter dem Thema: „Maria, Königin des Friedens – Mutter der Barmherzigkeit“.

## Neu im Lektorenteam

Wieder dürfen wir ein neues Mitglied in unserem Donaustauer Mesner- und Lektorenteam willkommen heißen: Kristina Niedermeier hilft ab sofort mit, das Wort Gottes zu verkünden. Herzliches Vergelt's Gott für die Bereitschaft!

## Veröffentlichung von Messintentionen

Immer wieder wird das Bedauern zum Ausdruck gebracht, dass die Messintentionen nicht mehr in der Zeitung veröffentlicht werden dürfen. Grund ist eine neue Datenschutzbestimmung. Um künftig eine Veröffentlichung wieder möglich zu machen, wird folgende Regelung getroffen: Wer eine **schriftliche Einverständniserklärung** unterschreibt, dessen Intentionen werden künftig wieder im Pfarrbrief, in der Zeitung und auf der Homepage der Pfarrei veröffentlicht. Wer keine Erklärung unterschreibt, dessen Messintentionen werden im Pfarrbrief, in der Zeitung und auf der Homepage so veröffentlicht, dass nur dasteht, für wen oder welches Anliegen die hl. Messe aufgegeben worden ist, nicht jedoch von wem. Diese Regelung entspricht der bestehenden Rechtslage.

Formulare mit der Einverständniserklärung liegen ab sofort in den Kirchen und im Pfarrbüro auf und mögen baldmöglichst im Pfarrbüro abgegeben werden.

Hl. Messen anlässlich einer Beerdigung, sind von der Regelung ausgenommen. Sie werden weiterhin nur im Pfarrbrief veröffentlicht, da es nicht durchführbar ist, von allen, die bei einer Beerdigung eine hl. Messe aufgeben, eine schriftliche Erklärung zu erhalten.

**Diese neue Regelung in unserer Pfarrei tritt am 1. Mai 2016 in Kraft.**

**Wir sagen für jede Salvator-Spende, ob groß oder klein, ein herzliches Vergelt's Gott!**

**Unser St.-Salvator-Spendenstand steht inzwischen bei rund 60.000,- € !**

**Raiffeisenbank Donaustauf IBAN: DE84 7506 2026 0000 0300 15 - BIC: GENODEF1DST**

**Sparkasse Donaustauf IBAN: DE05 7505 0000 0008 6081 76 - BIC: BYLADEM1RGB**



## Ehejubiläums-Feier



Alle, die vor 25, 40, 50 oder mehr Jahren kirchlich geheiratet haben, sind eingeladen zu einer hl. Messe mit Bischof Rudolf im Hohen Dom am Sonntag, 5. Juni, mit anschl. Mittagessen und verschiedenen Programmangeboten. Anmeldeformulare liegen in den Kirchen aus.

## Paare-Samstage

Im kath. Evangelisationszentrum St. Petrus in Otzing finden am 16. April, 30. April und 14. Mai drei Paare-Samstage für Brautpaare und Ehepaare statt. Referent: Josef Kratschmann vom Seelsorgeamt Regensburg. Leitung: Pfarrer Werner M. Hess. Nähere Informationen im Pfarrbüro.

## Leibliche Werke der Barmherzigkeit

In diesem Heiligen Jahr der Barmherzigkeit sollen wir besonders die Werke der Barmherzigkeit üben. Wie das ganz konkret aussehen könnte, sollen folgende Beispiele aufzeigen. Zunächst zu den sieben leiblichen Werken der Barmherzigkeit:

1. **Hungernde speisen:** Für Misereor oder eine andere Hilfsorganisation spenden oder einem Bettler einen Gutschein für ein Essen beim Strohalm in Regensburg geben.
2. **Durstige tränken:** Ein Brunnenprojekt in Afrika unterstützen.
3. **Obdachlose beherbergen:** Sich bei der Betreuung von Flüchtlingen einbringen.
4. **Nackte bekleiden:** Altkleider in der Altkleidersammlung von Kolping oder in einer Kleiderkammer abgeben.
5. **Kranke besuchen:** Einen Kranken in der Nachbarschaft oder im Krankenhaus besuchen. Die Nachbarn, Freunde und Bekannten im Altenheim nicht vergessen, sondern besuchen.
6. **Gefangene besuchen:** Entlassenen Strafgefangenen freundlich begegnen.
7. **Tote bestatten:** Den Angehörigen ein würdiges Begräbnis ausrichten; an einer Beerdigung teilnehmen, bei der nur wenige Gläubige zu erwarten sind.

## Geistige Werke der Barmherzigkeit

Auch für die sieben geistigen Werke sollen hier einige Beispiele angeführt werden:

1. **Unwissende lehren:** Den Kindern und Enkeln Glaubenswissen und Bibelkenntnisse vermitteln.
2. **Zweifelnden raten:** Mit jemandem zusammen um eine gute Entscheidung beten; einen Rat geben, der nicht negative Gefühle oder Unversöhnlichkeit verstärkt.
3. **Trauernde trösten:** Einem Trauernden Beistand anbieten und zuhören; ihn nicht durch Floskeln verletzen.
4. **Sünder zurechtweisen:** Kinder und Enkel auf falsche Wege aufmerksam machen; Kritik an anderen – wenn wirklich nötig – liebevoll üben und nicht als Ausdruck meines Gekränktheits sein. Vorher beten und fragen: Hilft es dem anderen wirklich?
5. **Beleidigern gerne verzeihen:** Sich vor Gott für die Versöhnung entscheiden, für den Beleidiger beten, auch wenn verletzte Gefühle noch bleiben und eine direkte Annäherung noch nicht möglich ist.
6. **Lästige geduldig ertragen:** Damit in der Ehe, Familie und Verwandtschaft beginnen.
7. **Für Lebende und Tote beten:** Täglich alle Menschen in mein Gebet einschließen; jeden Tag für die Armen Seelen beten; in schweren Anliegen hl. Messen auch für Lebende feiern lassen.

